



SAINT-GOBAIN WEBER PLANT MIT OPHEO INTELLIGENTES TRANSPORTMANAGEMENT



„Mit der intelligenten Planungsunterstützung durch OPHEO ist es uns gelungen, die Fahrzeugauslastung zu optimieren. Durch einen durchgängigen elektronischen Datenfluss haben wir darüber hinaus die Verwaltungsabläufe beschleunigt und können heute ganz einfach schneller fakturieren.“

Günther Wörz
Logistikleiter Süd
Saint-Gobain Weber GmbH

Die Saint-Gobain Weber GmbH suchte eine durchgängige Softwarelösung für Tourenplanung und Telematik zur Disposition und Steuerung ihrer Baustofftransporte. Nach gründlicher Marktanalyse entschied man sich für die initions-Software OPHEO. Damit gelang es Saint-Gobain Weber, den Kundenservice zu erhöhen, die Touren zu optimieren und Verwaltungsprozesse zu verschlanken.

Die Saint-Gobain Weber versorgt den Baustoffmarkt mit Trockenmörtel-, Blähton- und bauchemischen Produkten und einem umfassenden Service- und Dienstleistungsangebot.

In der Distribution werden sowohl eigene als auch fremde Fahrzeuge eingesetzt, die für den Bereich Süddeutschland zentral aus Merdingen disponiert werden.

> Bulk und Palette

In mehreren Einführungsschritten wurden die Disponenten-Arbeitsplätze ab März 2008 mit der Transportmanagementsoftware OPHEO ausgerüstet. Nach der erfolgreichen Einführung im Bereich der palettierten Ware wurde OPHEO im Frühjahr 2010 auch im Bereich der losen Ware für das Transportmanagement von Silozügen und Silostellern ausgerollt.

> Telematik

Eine wichtige Rolle spielte in den Saint-Gobain Weber-Planungen die im OPHEO-System enthaltene Telematiklösung. Ein mobiles Endgerät im Fahrzeug sorgt für den Austausch elektronischer Lieferscheine mit dem Fahrer. Die eingebaute GPS-Ortung gewährleistet eine permanente Fahrzeugüberwachung. Die aktuelle Position der Fahrzeuge wird laufend in der Dispo-Karte aktualisiert. Das integrierte Geo-Fencing sendet automatische Statusmeldungen an den Server und sorgt dafür, dass die Disponenten jederzeit volle Transparenz über den Fuhrpark und den Status der Aufträge haben.

Über eine zusätzliche Blackbox ist das Endgerät an den digitalen Tacho angebunden, so dass in der Disposition laufend auf aktuelle Restlenk- und Restarbeitszeiten zurückgegriffen werden kann.

Die integrierte Navigationssoftware gewährleistet darüber hinaus ein optimiertes Routing unter Berücksichtigung der spezifischen LKW-Restriktionen. Daraus resultiert nicht nur eine Unterstützung des Fahrers, sondern auch eine Reduzierung der gefahrenen Kilometer.



LKW-Navigation

Als Navigationslösung ist auf den Mobilgeräten die Software Copilot® Truck Professional™ installiert. Sie verfügt über eine dedizierte LKW-Navigation, die Länge, Breite, Höhe und Gewicht des LKW berücksichtigt. Straßenbeschränkungen werden nicht nur im Routing berücksichtigt, sondern auch mit leicht erkennbaren Warnsymbolen direkt in der Karte angezeigt.

COPILOT TRUCK 8

Weitere Informationen

initions AG
Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 / 41 49 60 0
Fax: +49 (0) 40 / 41 49 60 11
E-Mail: info@initions.com
www.initions.com



> Die Dispo-Engine

Die Planungslogik von OPHEO ist in der sogenannten Dispo-Engine gespeichert. In dieser intelligenten Planungseinheit werden alle Regeln und Restriktionen hinterlegt, die für die Disposition und Tourenplanung relevant sind. Dies umfasst sowohl Liefertermine und Fahrzeugkapazitäten als auch Fahrerqualifikationen und technische Fahrzeuganforderungen. Alle Regeln werden permanent im Hintergrund automatisch geprüft. Regelverletzungen, die z.B. bei Umplanungen auftreten, werden dem Disponenten sofort angezeigt.

Und der Clou: Das Regelwerk kann jederzeit vom Anwender frei ergänzt werden.

> Das Dispo-Cockpit

Die zentrale Dispositionsansicht der Saint-Gobain Weber Disponenten ist das OPHEO Dispo-Cockpit, das aus Auftragsliste, Gantt Chart und Dispo-Karte besteht.

In der grafischen Plantafel, dem Gantt Chart, werden alle Touren im Zeitablauf dargestellt. Per Drag&Drop kann eine zeitliche Umplanung oder eine Verschiebung zwischen den Fahrzeugen vorgenommen werden. Dies gibt dem Disponenten die Möglichkeit, innerhalb von Sekunden auf neue Situationen zu reagieren.

Durch verschiedene Farben wird automatisch gekennzeichnet, in welcher Phase sich eine Tour aktuell befindet. Verspätungen werden gesondert markiert. Intelligente Propagationsalgorithmen berechnen im laufenden Betrieb permanent die Auswirkungen von Störungen auf nachfolgende Touren und warnen vor Engpässen und Terminverletzungen.

> Die Dispo-Karte

Die Dispo-Karte basiert auf Kartenmaterial von Map&Guide. Unverplante Aufträge können direkt in der Karte per Drag&Drop auf bestehende Touren aufgeplant werden. Darüber hinaus bietet die Kartenkomponente eine automatische Routenplanung mit LKW-Fahrzeitberechnung und Mautkalkulation und eine Positionsverfolgung der Fahrzeuge (Tracking & Tracing).

> Nahtlose Integration

Von Anfang an war klar, dass für eine Verschlingung und Beschleunigung des Transportmanagementprozesses der Saint-Gobain Weber eine enge Verzahnung von OPHEO mit dem bestehenden ERP-System notwendig sein würde. Aus dem ERP-System der Saint-Gobain Weber werden die Transportaufträge deshalb automatisch über eine Schnittstelle in OPHEO übernommen. Nach der Verplanung und Übermittlung an die Fahrer laufen die Informationen über Auftragsstatus und voraussichtliche Ankunftszeiten dann wieder aus OPHEO zurück ins ERP-System. Auf diese Weise ist auch der Verkauf laufend über die aktuelle Liefersituation informiert.

> Service und Auslastung optimiert

„Mit der intelligenten Planungsunterstützung durch OPHEO haben wir unser Projektziel erreicht, noch flexibler auf die Wünsche unserer Kunden reagieren zu können. Gleichzeitig ist es uns gelungen, die Fahrzeugauslastung zu optimieren“, erläutert Saint-Gobain Weber-Logistikleiter Günther Wörz die Vorzüge der Software. „Durch einen durchgängigen elektronischen Datenfluss konnten wir darüber hinaus Doppelerfassungen vermeiden, Verwaltungsabläufe beschleunigen und ganz einfach schneller fakturieren.“